

Igelfund – Was nun?

Igel, die tagsüber gesichtet werden, bedürfen meistens dringender Hilfe. In diesen Fällen **bitte sofort Kontakt** aufnehmen. Die Betreiber*innen der Stationen und Pflegestellen im Igelnetzwerk oder weitere Kontaktpersonen sind auch an Wochenenden und Feiertagen ansprechbar.

Ansonsten... – Nicht jeder Igel benötigt Hilfe...

Sofortmaßnahmen einleiten bei offensichtlicher Erkrankung, Verletzung oder verwaiseten Igelsäuglingen

Sichern

(mit Handschuhen oder Tuch greifen und festsetzen)

Unterbringung

(Karton mit Zeitung auslegen, Wärmflasche (kein Heizkissen!) anbieten, Handtuch ohne Aufhänger, Fransen oder ausgefransten Verschleißstellen (Strangulationsgefahr!) zum Verstecken, Karton bei Zimmertemperatur in die Badewanne oder Dusche stellen)

Bitte nicht füttern!

(nur lauwarmes Wasser im Schälchen anbieten. Nicht einflößen!)

Hilfe suchen

(Igel sollte binnen 48 Stunden einer Station – nicht einem Tierarzt – vorgestellt werden)

Igelsäuglinge benötigen besondere Aufmerksamkeit und Pflege. Bitte *keinesfalls* selbst versuchen, sondern *sofort* nach Fund in eine kundige Igelstation oder -pflegestelle

Simone Bergheim, Igelhilfe Friesheim

Kontakt

Mobil: **0160 - 92 202 702**

Tel.: **02235 / 95 53 27**

Renate Könen, Tierfreunde Rhein-Erft

Kontakt

Mobil: **0152-540 510 84**